

II. 6817

Vorbericht.

S Egentwärtige Sing-Verfassung bestehet in einigen aus dem Lebens-Lauff des H. Joannis gezogenen Begebenheiten. Als nemlich wie derselbe dem so wollüstig- als tyrannischen König Wenceslao, um willen selbiger seinen Mund-Koch/ weil er ein nicht recht ausgebratenes Geflügel auf den Tisch geschickt/ lebendig hatte braten lassen/ zwar sehr hart zugeredet/ damit aber seinen eigenen Fall befördert. Ingleichen wie er der Königin Joanna, die sich oft bemühet ihren Ehes-Herrn von der verkehrten Lebens-Arth abzuhalten/ bey ihren des halber von dem König so wohl als denen Hof-Bedienten erlittenen Verfolg- und Verkleinerungen mit Rath und Trost beygestanden. Und wie er endlich da er seinen bevorstehenden gewaltsamen Todt vor Augen gesehen/ eine Wallfahrt nach Alt-Bunzlau gemacht von dannen aber zurück-kommend von dem Wenceslao wahrgenommen/ und/ da er die so oft begehrte Beicht-Offenbahrung der Königin Joannæ beständig gewei-gert/ zur Herabstürzung in den Moldau-Fluß seye verdammt worden. Weilen nun der H. Mann in diesen und allen andren seines Lebens- und Todes-Umständen Gott und der Kirchen beständig treu verblieben/ hat man diesem Wercklein den Titul vorgesezt/ wie zu lesen.

Unterredende.

S. Joannes von Nepomuck.

Wenceslaus König in Böhmen.

Joanna Königin.

Zycho des Königs Günstling.

{ der Königlichen Günstlinge.

Chor { der Wallfahrter.

{ des zuschauenden Volcks.